**INEOS Automotive gibt Konstruktionspartnerschaft für die Serienherstellung des Grenadiers bekannt**

**Magna wird die Serienentwicklung des neuen, pragmatischen Offroaders übernehmen**

INEOS Automotive hat die Erweiterung seiner Partnerschaft mit dem globalen Mobilitätsunternehmen Magna bekanntgegeben. Dessen Tochtergesellschaft, Magna Powertrain, war bereits seit Beginn des Projekts für Fahrgestell und die Entwicklung der Radaufhängung verantwortlich. Jetzt wird auch Magna Steyr unterstützen, indem das Unternehmen die Entwicklungsphase der Serienproduktion des Grenadiers übernimmt.

Dirk Heilmann, CEO der INEOS Automitive, bestätigte: „Der Übergang vom Konzept zur serienreifen Produktion ist ein entscheidender Meilenstein in der Evolution des Grenadier. Wir freuen uns sehr, Magna mit ihrer langen Historie und Erfahrung in der Entwicklung von Geländewagen an unserer Seite zu haben. Mit unseren jüngst bestätigten Produktionplänen werden wir nun zusammen den nächsten Schritt in Richtung Serienproduktion gehen und konzentriert auf den Produktionsstart hinarbeiten.“

Frank Klein, Präsident der Complete Vehicle Manufacturing & Engineering bei Magna Steyr, kommentierte die Situation wie folgt: „Wir bei Magna bekleiden mit unserer umfassenden Fahrzeugexpertise in einer einzigartigen Situation. Dieses Know-How ermöglicht es uns, traditionelle Fahrzeughersteller zu unterstützen und gleichzeitig Anlaufstelle für frische, junge Marken in diesem Gebiet zu sein. Wir freuen uns schon darauf, den Grenadier zusammen mit INEOS Automotive auf die Straßen zu bringen.“

Diese Bekanntmachung basiert auf INEOS‘ jüngster Bestätigung, sich für die BMW Gruppe als Zulieferer ihrer sechszylindrigen Inline Turbocharge Benzin- und Dieselmotoren auf Weltklasse-Niveau entschieden zu haben.